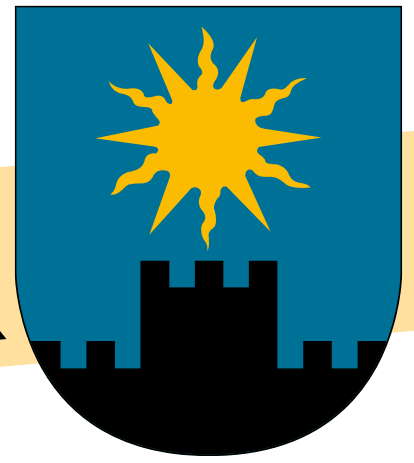


NATTERS

12. Jahrgang Nr. 2 Oktober 2013

im Blick



Michaeli 2013





Natterer Bürgermeister

Liebe Nattererinnen, liebe Natterer!

Das bisherige Jahr 2013 ist für die Gemeinde Natters äußerst arbeitsintensiv verlaufen. Zahlreiche Projekte, die unsere Heimatgemeinde für die nächsten Jahrzehnte prägen, sind begonnen worden. So unter anderem der Bau der Eigentums- und Baurechtswohnungen am Hinteranger. Der gemeinnützige Bauträger Neue Heimat Tirol hat in Zusammenarbeit mit uns alle Hebel in Bewegung gesetzt, um den Weiterbau trotz der Insolvenz des ursprünglichen Bestbieters Alpine Bau sicherzustellen und im Tiroler Traditionsunternehmen Bodner Bau einen starken neuen Partner gefunden. Gemeinsam setzen momentan die beteiligten Firmen Alles daran, die leidliche Verzögerung von gut vier Wochen aufzuholen und den Zeitplan der Fertigstellung (Herbst 2014) einhalten zu können. Für die WohnungswerberInnen ist insbesondere die Gemeinderats-sitzung Anfang Oktober wichtig, denn in ihr nimmt der Gemeinderat die Vergabe der Wohnungen vor. Dies erfolgt nach objektiven, sozialen und einheitlichen Kriterien! Danach wird die Liste der Ausgewählten der Neuen Heimat Tirol bekanntgegeben, welche dann alle weiteren rechtlich-finanziellen Schritte gemeinsam mit der Abteilung Wohnbauförderung

des Landes Tirol einleitet und abschließt.

In diesem Frühjahr und Sommer ist es nun auch gelungen, das Hochwasserschutzprojekt Äußere Felder fertigzustellen. Hierbei hat sich die Gemeinde Natters einem vom Konsenswerber zu finanzierenden Projekt angeschlossen und im Bereich des nun fußläufigen Weges vom Gartenweg herunter zur sogenannten „Lacknerkurve“ der Landesstraße einen Schmutzwasserkanal sowie einen Oberflächenkanal bis zur Kreuzung des Weinweges mit dem Serlesweg mit verlegt. Im Zuge der Arbeiten ist auch festgestellt worden, dass der Schmutzwasserkanal im Bereich des „Hornsteiners“ bis zur Kreuzung des Weinweges mit dem Serlesweg desolat gewesen ist und dringend saniert werden hat müssen, was auch geschehen ist. Auf Trapp haben meine Mitarbeiter und mich zusätzlich auch noch zwei, während der Bauphase aufgetretene Wasserrohrbrüche im Bereich des Weinweges und des Felseckes gehalten. Mit vereinten Kräften und der Unterstützung durch die Innsbrucker Kommunalbetriebe ist es dann gelungen, diese massiven technischen Probleme zu bewältigen. Ein positiver Nebeneffekt der vom Schwazer Planungsbüro AEP zur großen Zufriedenheit der Gemeinde Natters koordinierten und von der Fa. Berger & Brunner durchgeführten Arbeiten ist, dass der Bereich der Einmündung des Weinweges in die Landesstraße durch eine Verbreiterung des Einfahrtstrichters bzw. eine durch einen Grundtausch ermöglichte Versetzung des Gehsteiges entschärft werden konnte.

Bezüglich des M-Preis-Projektes neben dem Gemeindeamt Natters darf ich Ihnen mitteilen, dass der Baubescheid ordnungsgemäß an die Firma Mölk ergangen ist. Ohne etwaige Interna der Firma

M-Preis preiszugeben, darf Ihnen aber auch ganz allgemein gesagt werden, dass es wiederum aufgrund der Insolvenz der Alpine Bau zu Verzögerungen in der Realisierung gekommen ist. Wie mir aber seitens des Unternehmens bzw. des ausführenden Architekten sehr glaubhaft versichert worden ist, wird eifrig an der Errichtung des Marktes samt dazugehörigem Cafe in den nächsten Monaten gearbeitet.

Bezüglich des Wohn- und Pflegeheims Natters/Mutters/Götzens auf der Schlossbuite kann ich nur noch einmal auf meine Stellungnahme in der letzten „NiB“ verweisen und davon berichten, dass wir Natterer gemeinsam mit den Partnern aus unserem Planungsverband 18 und dem Land Tirol sehr intensiv an der Verwirklichung des gemeinsamen Projektes arbeiten!

Bereits begonnene Projekte, die ebenfalls unsere ganze Aufmerksamkeit in den nächsten Monaten verlangen werden, sind beispielsweise die Umstellung von 70 Lichtpunkten auf LED, die brandschutztechnische Sanierung des Gemeindesamtes Waidburg sowie die Durchführung von Druckproben für die Wasserleitungen in den Bereichen Osteräcker, Gries, Gartenweg, Pichlacker und Weingartl.

Zu erwähnen ist auch, dass kleinere Maßnahmen über den Sommer gesetzt worden sind, die aber durchaus wichtig sind, so z. B. im Bereich des Kindergartens und der Volksschule. Nicht nur alle Räumlichkeiten sind komplett ausgemalt worden, sondern es sind auch die Heizungsregler inklusive des Mischers ausgetauscht worden.

Nach diesem Auszug aus unserer Tätigkeit darf ich mich noch einmal bei Ihnen für Ihre aktive Teilnahme am Dorfleben und Ihr Verständnis



für gewisse Beeinträchtigungen durch wichtige bauliche Maßnahmen, die momentan oder bald durchzuführen sind, bedanken. Allen Vereinen und Kooperationen darf ich viel Erfolg bei Ihren wichtigen Tätigkeiten wünschen.

Mit besten Grüßen verbleibt,

Ihr Bürgermeister,

Dr. Stefan Moisi

Tel.: 0664/3559580

Büro: 0512/546170-1

buergermeister@natters.tirol.gv.at



Baustelle „Hochwasserverbauung Koflers Gründl“

Amtszeiten

MO bis FR von 8.00 bis 12.00 Uhr
 Tel.: 0512/546170
 Fax: 0512/546151
www.natters.tirol.gv.agt
gemeinde@natters.tirol.gv.at

Medieninhaber, Medienunternehmer,
 Redaktion, Herausgeber und
 Verlagsort:

Gemeinde Natters
 Innsbrucker Straße 4 -6161 Natters



Geburten

Kröll-Premstaller Philomena, Weinweg 32 - 23.04.2013

Feichtner Sophie, Weinweg 4 - 22.05.2013

Weißkopf Noah, Weinweg 21 - 28.05.2013

*Happy
Birthday!*

Sterbefälle

Von Posern Hubertus, Unterer Plumes 1 - gest. 23.04.2013 - 89 Jahre

Gschösser Josefa, H. v. Schullernweg 7 - gest. 24.05.2013 - 92 Jahre

Rudig Alfonsa, Weinweg 25 - gest. 25.05.2013 - 94 Jahre

Dr. Ott Günter, Weingartl 17 - gest. 14.06.2013 - 65 Jahre

Runde Geburtstage



Dr. Teuchner Klaus, 90 Jahre



Tomasi Eugenie - 90 Jahre



Hörtnagl Anna, 80 Jahre



Neubauer Martha, 80 Jahre



Kiechl Richard, 80 Jahre



Ruth Erna, 80 Jahre



Mayr Michael, 80 Jahre



Sundt Paul, 80 Jahre



Ingeborg und Dr. Herbert Kunz
Goldene Hochzeit



Jungbauern Natters



Ratschen

Alljährlich ersetzen wir, die Landjugend Natters, die Kirchenglocken während des Gründonnerstags, Karfreitags und Karsamstags. Heuer gab es sogar ein „neues Spielzeug“, nämlich eine der größten und vor allem lautesten Ratschen Europas (so vermuten es zumindest die Ratscher selbst!). Diese wurde in den Tagen zuvor in mühevoller Handarbeit hergestellt. Die einzelnen Teile wurden mit zahlreichen freiwilligen Helfern ins Uhrenhaus des Kirchturms geschleppt. Ein Dank gilt der Firma Kältepol, die die nötigen Baumaterialien zur Verfügung gestellt hat. Am Karfreitag wurden wir von der Familie Pfurtscheller zum Kirchschlessen eingeladen – vielen Dank!



Landjugend Natters spendet 8.500 Euro

Sehr berührt von den tragischen Ereignissen in unserem schönen

und normalerweise auch sehr sicheren Land wollten wir den Betroffenen dieser Katastrophe unsere Solidarität aussprechen. Es hat uns sehr erschreckt, wie

schnell eine Naturgewalt dutzende Familien an den Rand der Existenz bringt. Deshalb haben wir uns entschlossen, diese Tirolerinnen und Tiroler mit 5.000,- Euro zu unterstützen. Wir wünschen Ihnen alles Gute und viel Durchhaltevermögen, in dieser sicherlich sehr schwierigen Zeit. Bereits letztes Jahr haben wir 3.000,- Euro für einen guten Zweck in unserer Region zur Verfügung gestellt. Heuer haben wir schon mehr als 500 Euro für das das Projekt „Genial-Sozial“ gesammelt. Ein spezielles Programm der Jungbauernschaft/Landjugend Tirol bei dem Tirol weit von Landjugendorganisationen gesammelt wird, um im Bedarfsfall schlagkräftig helfen zu können. Somit haben wir, die Landjugend Natters, innerhalb eines Jahres mehr als 8.500,- Euro gespendet. Es wird uns auch in Zukunft ein Anliegen sein, einen gewichtigen Teil der



Erlöse unserer Veranstaltungen in soziale Projekte in unserer Umgebung zu investieren.

Ausflug nach Mallorca

Am 27.7.2013 war es für 26 Mitglieder der Landjugend Natters endlich soweit – der Ausflug nach Mallorca. Gestartet wurde die Reise um 2:00 Uhr morgens am Dorfplatz. Nach einer zweistündigen Busfahrt erreichten wir den Flughafen von München, wo wir uns nach dem Einchecken ein Frühstück im Flughafengelände gönnten. Nach einer Flugzeit von ca. 2 Stunden erreichten wir die sonnige Insel. Nach dem Beziehen der Zimmer im Hotel wurde schon die Umgebung nach den legendären Lokalitäten abgesucht. An dieser Stelle wollen wir allen Reisewilligen nicht vorgreifen und empfehlen jedem, sich selbst ein Bild vom „Ballermann“ zu machen. Nur so viel: Es war ein unglaublich unterhaltsamer Ausflug, den vermutlich keiner von uns so



schnell vergessen wird. Nach einer Woche in „Malle“ freuten wir uns dann aber doch wieder auf die etwas kühleren Temperaturen und auf einen geordneten Tagesablauf.

**Jungbauernschaft/
Landjugend Natters**

Veranstaltungen

2013

November

08.11.

Jungbauernball der Jungbauernschaft/Landjugend Natters

2013

Dezember

01.12.

23. Inntalerstammtisch im Gemeindesaal

ab 06.12
bis 23.12.

Natterer Christkindlmarkt



Bücherei Natters



**BÜCHEREI
NATTERS**

Herbstzeit – „Lese“-zeit!

Die kalte Jahreszeit rückt näher und wir bleiben öfter im Haus. Gelegenheit es sich mit einem Buch auf dem Sofa gemütlich zu machen. Wir haben vorgesorgt, eine Vielzahl von neuen Büchern warten in der Bücherei auf Ausleihe. Nützen Sie also die Möglichkeit und besuchen Sie uns!

Auch für unsere kleinen Mitbürger gibt es wieder Gelegenheit, die Bücherei kennenzulernen. Am letzten Freitag jeden Monats lädt Helmut Fitzner zur Lesewerkstatt für Kinder. Eine Stunde Spaß und ganz nebenbei, ein wenig Leseförderung und mit Büchern vertraut werden. Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Kinder zu den u.a. Terminen in der Bücherei vorbeizubringen. Beachten Sie auch die Einladungen über Kindergarten und Volksschule.

Lesewerkstatt für Kinder

Programm im Schuljahr 2013/14

29.11.2013 Wir kochen eine Suppe!

20.12.2013 Weihnachtsgeschichten

31.01.2014 Hurra! Es schneit!

28.02.2014 Tierisches

28.03.2014 Ich will, ich will!

25.04.2014 Wir machen Musik!

23.05.2014 1,2 oder 3!

27.06.2014 Hurra! Der Sommer ist da!

Wir freuen uns auf ein Treffen in der Bücherei und nehmen gerne Ihre Anregungen und Wünsche entgegen.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	17.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 10.00 Uhr

Während der Ausleihe sind wir unter der Tel. Nr. 0512/546170-8 erreichbar. Jederzeit können Sie uns per E-Mail kontaktieren - „buecherei@natters.tirol.gv.at“.

Für die Bücherei
Renate Paoli



„Ein Karton für dich, ist ein Geschenk für mich!“

Für uns ist es selbstverständlich zu Weihnachten ein Geschenk zu bekommen. Ob ein neuer Fernseher, ein neues Handy oder eine komplette Skiausrüstung.

Doch nicht jeder hat so ein Glück – in Rumänien bekommen Kinder meist gar kein Geschenk. Deshalb wollen 3 Schülerinnen der Handelsakademie Innsbruck mit ihrem Maturaprojekt den Kindern dort wenigstens eine kleine Freude zu Weihnachten bereiten. Dabei arbeiten sie mit der Organisation „Bruder und Schwester in Not“ zusammen.

Der Aufbau des Projektes ist ganz simpel. Benötigt werden nur ein Schuhkarton, Geschenkpapier und 5 Bestandteile, mit denen man den Schuhkarton füllt: Bekleidungsstücke, Süßigkeiten, Hygieneartikel, Schulartikel und Spielsachen.

Natürlich kann man auch in Form einer Geldspende helfen, die zu 100% in Form von zusätzlichen Paketen verwendet wird.

(BLZ: 16000;

Kontonr.: 114 126 152)

Stefanie Lackner aus Natters ist Teil der Projektgruppe und wird mit jener in der Adventszeit nach Rumänien „Satu Mare“ reisen, um die gesammelten Päckchen Vorort selbst an die Kinder zu verteilen.

Auch die Kindergärten in Natters/Mutters und die Volksschule Mutters beteiligen sich am Projekt und packen im Herbst fleißig Geschenke für die armen Rumänienkinder.

An dieser Stelle gleich ein großes Dankeschön.

Bis **20. November 2013** kann man die Pakete bei Stefanie Lackner, Feldweg 5 (Nähe Fußballplatz) abgeben und somit Teil des Projektes werden.

Es wird auf eine große Anteilnahme gehofft und bei Fragen kann man sich per E-Mail unter satumare@gmail.com oder unter der Nummer **0664 75 075 075 (Stefanie) melden.**

Lackner Stefanie, Ruetz Bettina, Seidner Sarah



Aktivitäten des Seniorenbundes Natters

Muttertagsausflug nach Meran/Hafling

Auf Initiative unserer allseits bekannten Christl Lackner, die seit vielen Jahren in Südtirol beheimatet ist, haben wir am 6.5.2013 eine Ausflugsfahrt nach Meran unternommen. Wie das beiliegende Foto zeigt, war die Fahrt gut besucht. Im Hotel Meranerhof wurden wir von Christl aufs herzlichste empfangen. Weiter ging die Fahrt nach Hafling, wo uns ein kleiner Umtrunk bei Christl erwartete. Einhellig wurde dieser Ausflug als wunderbar empfunden.



30-Jahrfeier des Seniorenbundes Natters

Am 26.5.2013 fand die 30-Jahrfeier des Seniorenbundes der Ortsgruppe Natters im Gemeindesaal mit folgenden Begebenheiten statt:

Obfrau Anni Geiger begrüßte die erschienenen Mitglieder. Danach gab Willi Penz einen kurzen Rückblick auf die vergangenen 30 Jahre. Es folgten Ehrungen für 20, 25

und 30 Jahre Mitgliedschaft (siehe beiliegendes Foto). Nach Ansprachen diverser Festgäste unterhielt uns die Musikkapelle Natters mit Frühschoppenkonzert. Nach dem Mittagessen spielte die „Inntalpartie“ Natters.

Alle Natterer Bürger – Jung und Alt – waren dazu herzlich eingeladen.

Für Speisen und Getränke war bestens gesorgt.

Ausflug ins Oberinntal

Am 15.07.2013 fuhren wir mit dem Bus (Der Bus war mit 51 Teilnehmern total ausgebucht) ins Oberinntal bis zur Einfahrt ins Pitztal. Von dort fuhren wir bis nach Wenns zur Auffahrt zum Piller (Piller Höhe 1.559 m). Dort ergab sich ein grandioser Blick (sogenannter „gacher Blick“) ins Oberinntal. Danach ging es abwärts ins Kaunertal nach Prutz, wo wir im Hotel Post das Mittagessen einnahmen. Danach fuhren wir zur Wallfahrtskirche in Kaltenbrunn, wo eine wunderschöne Marienstatue zu bewundern ist. Bevor es wieder nach Hause ging, genossen wir noch Kaffee und Kuchen, dessen Kosten der Seniorenbund übernahm.





Dorfbühne Natters gegründet 1975

Die Dorfbühne Natters berichtet.

Drei Mitglieder der Dorfbühne Natters durften heuer runde Geburtstage (50) feiern, zu denen der Ausschuss recht herzlich gratulierte. Auch zum Nachwuchs eines Spielers gab die Dorfbühne Natters ihr Stelldichein, und gratulierte recht herzlich.

Am 7. September veranstaltete die Dorfbühne Natters einen Ausflug. Mit der Stubaitalbahn ging es nach Innsbruck, um dann mit der Mittenwaldbahn in Richtung Garmisch zu starten. Dort angekommen besuchten wir das Olympiastadion und genossen bei herrlichem Wetter eine Weißwurstjause. Gut gestärkt ging es in Richtung Partnachklamm, die seit dem Jahre 1912 touristisch er-

schlossen ist, welche wir durchwanderten. Einige ließen es sich nicht nehmen und fuhren lieber mit der ältesten Kleinkabinenbahn der Welt hinauf auf den Berg. Bei einem guten bodenständigen Mittagessen beim Hanneslabauer ging es wieder Richtung Tal, um noch einmal im Olympiastadion auf Kaffee und Kuchen eine Einkehr zu machen. Am Abend ging es dann wieder mit der Mittenwaldbahn und der Stubaitalbahn zurück nach Natters.

Zurzeit läuft bei der Dorfbühne Natters ein Workshop, der in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Theaterverband und der Tiroler Landwirtschaftskammer organisiert wird. Es haben bisher eini-

ge Sitzungen stattgefunden und in weiterer Folge wird ein Einakter ausgearbeitet. Dieser wird dann im Jänner 2014 mit weiteren Bühnen zur Aufführung gebracht. Eine genaue Übersicht über Aufführungszeiten und Aufführungsorte wird in der nächsten Ausgabe erscheinen.

Es freut mich auch außerordentlich auf diesem Wege schon über die Premiere unseres neuen Stückes am 26.12.2013 hinweisen zu dürfen. Es handelt sich um ein Lustspiel bei dem wie in gewohnter Art und Weise für Unterhaltung gesorgt wird.

Obmann Oskar Untermarzoner





Schützenkompanie Natters



Liebe Nattererinnen & Natterer!

Am 17.12.2012 hat die Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Natters mit Neuwahlen stattgefunden. Es befinden sich seither einige neue Gesichter im Ausschuss. Der Generationswechsel in der Kommandantschaft hat begonnen.

Das Wahlergebnis:

Hauptmann:
Obmann:
Oberleutnant:
Leutnant:
Fähnrich:
Dienstführender Unteroffizier
und Waffenwart:
Kassier:
Schriftführer:
Jungschützenbetreuer:
Jungschützenbetreuerstellvertreter:

Hans Mair
Benjamin Pittl (Schütze)
Andreas Mair
Karl Eibl
Gernot Abenthung

Walter Baumgartner (Oberjäger)
Gustav Mair (Zugsführer)
Martin Sonn (Schütze)
Hubert Gollner (Leutnant)
Josef Falschlunger (Oberjäger)

Nach 50-jähriger Mitgliedschaft bei der Schützenkompanie Natters wurde unser Gottfried, bei der Jahreshauptversammlung, zum „Ehrenoberleutnant“ ernannt. Im Jahre 1963, im Alter von 16 Jahren, trat Gottfried den Natterer Schützen bei. Als fleißiger Ausrücker und engagierter Schütze wurde er 1975 als Kassier in den Ausschuss gewählt. Von 1981 bis 2001 leitete er als Obmann die Geschicke der Kompanie. Im Jahre 2001 wurde er

zum Oberleutnant gewählt und war in dieser Funktion bis 2012 tätig. Als Dank und Anerkennung für seinen jahrzehntelangen Einsatz wurde Gottfried heuer mit einstimmigem Vollversammlungsbeschluss zum „Ehrenoberleutnant“ ernannt. Die Natterer Schützen wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit und viele schöne gemeinsame Stunden bei den Ausrückungen.

der Kompanieausschuss

Oberleutnant Mösl Gottfried wurde zum „Ehrenoberleutnant“ ernannt.





Musikkapelle Natters

Frühjahrskonzert

Am 21. April fand unser heuriges Frühjahrskonzert statt. Kapellmeister Michael Cede hat wieder ein abwechslungsreiches und sehr anspruchsvolles Programm zusammengestellt, das von den Zuhörern wie immer mit großem Applaus gewürdigt wurde. Beim Konzert erhielten unser Hornist Josef Koch und unser Trompeter Mario Mösl die Auszeichnung für „40 Jahre Blasmusik“. Als Dank für ihre großen Verdienste und ihre langjährige Treue wurde ihnen die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Klarinetist Gerhard Maier wurde für „25 Jahre Blasmusik“ geehrt.

ten mit der Seilbahn einzeln auf den Gipfel gebracht werden. Als Gegenleistung für dieses Konzert können wir mit der gesamten Musikkapelle im Winter einen Schitag im Schigebiet verbringen.

Platzkonzerte

Bei unseren sommerlichen Platzkonzerten waren wir heuer vom Wetterglück gesegnet. Es kamen wie immer sowohl viele Gäste als auch viele einheimische Zuhörer. Unser musikalisches und kulinarisches Angebot speziell am Pavillon ist bereits zu einem beliebten Treffpunkt am Donnerstagabend im Sommer geworden. Sicher werden wir dies auch nächstes



Konzert in Fiss

Am 18. August gab die Musikkapelle Natters ein Konzert auf fast 2.500 Meter Seehöhe in Fiss. Bei herrlichem Wetter konnten wir vor vielen Zuhörern im Bergrestaurant ein ca. zweistündiges Konzert spielen. Die Anreise erfolgte mit den 8er Gondeln der Bergbahnen. Sämtliche Instrumente und Notenständer muss-

Jahr wieder in bewährter Weise fortsetzen. Ein großer Dank gilt hier auch unserem Metzger Klaus Brindlinger und unseren Marketenderinnen, die sich wie immer hervorragend um die Bewirtung der Gäste kümmerten. Danke auch an die vielen Fans der Musikkapelle Natters und der Natterer Bevölkerung für den zahlreichen Besuch bei unseren Platzkonzerten.

Zusätzlich zu den normalen Platzkonzerten spielten wir heuer noch am 11. August ein Frühschoppenkonzert in Tulfes.

Vom 24. bis 25. August war die Musikkapelle zum „Bartlmä Fest“ in Piesendorf, Region Hohe Tauern, eingeladen. Einem Einmarsch am Samstag folgte ein fast dreistündiges Frühschoppenkonzert am Sonntag. Beim Festakt am Sonntag spielen wir gemeinsam mit der Musikkapelle Piesendorf vor den versammelten Festgästen. (u.a. vor dem Landeshauptmann von Salzburg Wilfried Haslauer)

Inntalerstammtisch

Am **1. Dezember findet heuer der bereits 23. Inntalerstammtisch** im Gedenken an den Komponisten und Kapellmeister Gottlieb Weißbacher statt. Es spielen die Hippacher Musikanten. Nähere Informationen werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.



Sportverein Natters



Liebe Sportbegeisterte...

Ein Jahr mit vielen sportlichen Höhepunkten neigt sich dem Ende zu. Seit der letzten Ausgabe dieser Zeitung veranstalteten wir vor den Sommerferien das traditionelle Beachvolleyballturnier. Den ganzen Tag hindurch wurde fleißig gebaggert. Besonders schön war, dass die Freude am Sport bei den altersmäßig sehr gemischten Mannschaften im Vordergrund stand. Das Wetter spielte glücklicherweise gut mit und so war es ein netter Tag für alle Spieler und Zuschauer.

Weniger Glück hatten im September (zum Schulstart) die Kinder, Eltern und auch Großeltern, die



sich auf das Kinderfest gefreut haben. Dieses Fest, das in den letzten Jahren sehr gut angenommen wurde, fiel heuer leider „ins Wasser“. Die guten Kuchen wird es dann beim Tauschmarkt (natürlich ganz frisch) geben. Sofern die Dorfzeitung Mitte Oktober erscheint, kann man sich die Informationen und Listen zum Eintragen für den Tauschmarkt auf www.svnatters.com herunterladen. Neben den leckeren Torten wird es wieder tolle Schnäppchen (Schi, Eishockeyhelme...) geben. Ein Besuch des Tauschmarkts lohnt sich auf alle Fälle. Außerdem werden unter allen Kindern Eintrittskarten für den Alpenzoo verlost.

Auch heuer bietet der SV Natters wieder ein umfangreiches Angebot für alle Volleyballinteressierten! Geplant sind Anfänger- und Fortgeschrittenengruppen für Mädchen und Burschen ab der 2. Klasse Volksschule. Außerdem ist für Frauen und Männer ohne Altersbeschränkung jeden Montag Abend ein Hallentraining (wie im Vorjahr) vorgesehen! In diesem

Jahr wird der SV Natters erneut (nach einer erfolgreichen Vorsaison) in der Mixed B Landesliga mitspielen. Es lohnt sich das ein oder andere Heimspiel anzuschauen! Genauere Informationen gibt's bei Clemens Decristoforo unter clemens.decristoforo@uki.at.

Ab Oktober werden auch wieder die Mitgliedsbeiträge per Hausammlung kassiert. Pepi Kofler versucht alle Natterer Haushalte zu besuchen. Im vergangenen Jahr konnten wir die Zahl der Mitglieder deutlich erhöhen. Besonders erfreulich ist die Bereitschaft der NattererInnen etwas zu spenden. Das war/ist wirklich beeindruckend und dafür bin ich sehr dankbar. Das Echo auf die geleistete Arbeit im Verein und natürlich auch in den jeweiligen Sektionen (Kinderschikurs, Kindereiskostümfest, Dorfschmeisterschaft, Tauschmarkt, Beachvolleyballturnier, Kinderfest am Natterer Kunstrasenplatz zum Schulstart, die wöchentlichen Volleyballtrainings und Schiför-





dergruppe und nicht zuletzt die persönliche Sammlung der Mitgliedsbeiträge) war äußerst positiv. Daher ein herzliches „Vergelt's Gott“ all jenen, die unseren Verein durch ihre Mitgliedschaft und/oder Spenden unterstützen. Da es nicht gelungen ist, auch bei mehrmaligen Hausbesuchen alle zu erreichen, steht natürlich die Möglichkeit offen, sich mit einer Spende den Förderern anzuschließen. Sollte jemand noch nicht Mitglied sein, dann besteht natürlich auch die Möglichkeit (wie in den Vorjahren) den Mitgliedsbeitrag per Internet-Banking einfach von zu Hause einzuzahlen. Die Höhe der Mitgliedsbeiträge beträgt für Erwachsene 11 Euro und für Kinder 9 Euro.

Kontonummer: 122200;
BLZ: 36281;
Raika Mutters/Natters

Danke für die Unterstützung!

Nicht nur ein Jahr mit vielen sportlichen Höhepunkten neigt sich dem Ende zu. Ende Oktober stehen Neuwahlen beim SV Natters auf dem Programm. Dabei wird auch die Periode des vor drei Jahren gewählten Vorstandes zu Ende gehen. Nicht nur ich als Obmann, sondern auch der Großteil des Vorstandes wird die Ämter zurücklegen. Ich darf mich hier für die sechs Jahre lange, teilweise intensive Zusammenarbeit bei allen, die dem Vorstand angehört haben, aber auch bei allen Mitgliedern und Spendern, sehr herzlich bedanken. Danke natürlich auch all jenen, die unseren Verein durch ihre aktive, freiwillige Arbeit das ganze Jahr hindurch stärken. Es stecken wirklich viele fleißige Helfer hinter dem SV Natters, wie natürlich auch hinter all den anderen Vereinen. Hier sieht man, dass Natters ein sehr aktives Dorf mit einer tollen Dorfgemeinschaft ist.

Besonders wichtig war es uns beim SV Natters, Kinder und Jugendliche für sportliche Aktivitäten zu begeistern. Das wird auch in Zukunft eine wichtige Aufgabe des SV Natters sein. Dem neuen Vorstand darf ich dafür und für die zukünftige Arbeit alles Gute wünschen.

Abschließend wünsche ich noch einen schönen, sonnigen Herbst!

Mit sportlichen Grüßen,
Wolfgang Kofler
Obmann SV Raika Natters



Inklusives Sportfest Natters

Ein ganz besonderes Sportfest der letztjährigen 4. Klasse Volksschule Natters und der Klasse von Wolfgang Kofler (Elisabethinum). Im Frühjahr wurde zum zweiten mal solch ein Fest durchgeführt. „Es hat allen Kindern sehr viel Spaß gemacht und war eine tolle Bereicherung für sie. Es wurden zweifelsohne Berührungängste abgebaut.“ so Wolfgang Kofler





FC Raika Natters startet durch

Der Ball ist rund, damit er gelegentlich die Richtung ändern kann. Deshalb wurde im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des Sportvereins Natters dem Wunsch der Sektion Fußball auf eine solche Richtungsänderung mit der erforderlichen Mehrheit entsprochen und der Auflösung der Sektion Fußball und Fortführung des Fußballbetriebes unter einem neu gegründeten Fußballverein beschlossen. Damit wurde auch in Natters einem längst erkennbaren Trend folgend, ein notwendiger Schritt gesetzt, um den Anforderungen des modernen Vereinsfußballs zu entsprechen. Der Ausschluss von persönlichen Haftungen über tägliche Abläufe an sich nicht hinreichend aufgeklärter Personen und schnelle und unabhängiger Entscheidungen wären unter der bisherigen Rechtsform nicht mehr gewährleistet gewesen, weshalb an einer Auslagerung des Fußballvereins auf längere Sicht kein Weg vorbei geführt hat. Zahlreiche Besprechungen im Vorfeld unter Beteiligung aller Sektionen und des Gesamtsportvereins haben letztlich eine reibungslose Abwicklung ermöglicht, die auch in Zukunft eine gute und freundschaftliche Zusammenarbeit garantieren soll. An der grundlegenden, nunmehr sogar in den Statuten als Leitbild aufgenommenen Marschrichtung, hat sich jedenfalls nichts geändert. Die Förderung eigener Talente steht im Vordergrund.

FC Raika Natters



Neue Gesichter

Um diese Philosophie zu untermauern, wurde mit Heinz Finster, dem bisherigen U17 Trainer und mit Jörg Pfister ein Trainerteam installiert, das jungen Talenten in der Bezirksliga das Fußfassen ermöglichen soll.

Dies gelang vom Start weg bereits eindrucksvoll. Mit vielen neuen, jungen Gesichtern wurde gleich zum Saisonauftakt, der Konkurrenz aus Götzens, mit einem 4:1 Auswärts-Derbysieg, ein Denkkettel verpasst. Zu Redaktionsschluss lachten die jungen Wilden aus Natters mit 15 Punkten, aus sechs Spielen, selbstbewusst von der Tabellenspitze.

Erfolgreicher Nachwuchs

Nicht weniger erfolgreich starteten die Reserve- und U13-Mannschaft in den Ligabetrieb. Die U13-Mannschaft startete mit einem 3:2 Sieg gegen Neustift und einem klaren 3:0 Auswärtserfolg gegen Stubaital in den Herbstdurchgang des

Aufstiegs-Play-Off der U13 Mannschaften. Nach Punkteteilung mit dem IAC (1:1) zeichnet sich schon nach 3 Spielen das Meisterplayoff als Ziel des Herbstdurchganges ab. Erst eine Niederlage musste die Reservemannschaft (Gruppe 4) in den ersten sechs Spielen hinnehmen. Die „Rookies“ um Coach Wolfi Kofler liegen am 5. Tabellenplatz und möchten sich mit viel Selbstvertrauen ebenfalls nach oben orientieren.

Weiters schickt der FC Raika Natters weitere 4 Mannschaften in den Altersklassen U10, U9 und U7 in die Bewerbe. Bei den ganz jüngsten ist die Begeisterung so groß, dass gleich zwei Mannschaften zu den Turnieren gemeldet wurden. Fußball steht in Natters also auch unter dem neu gegründeten Fußballclub, dank des außerordentlichen Engagements des Trainerteams, weiterhin ganz im Zeichen erfolgreicher Kinder- und Jugendarbeit.





Fußballcamp

Nicht weniger erfolgreich jagten die Nachwuchshoffnungen zwischen 4 und 14 beim nun schon beim traditionellen Trainingscamp im Juli dem runden Leder nach. Bei sommerlichen Temperaturen fand heuer bereits zum dritten Mal, mit 44 Teilnehmern, das Fußballcamp statt.

Am ersten Tag wurden alle Kinder mit einheitlicher Trainingskleidung ausgestattet, um den Gruppenzusammenhalt nach außen sichtbar zu machen. Dank gilt hier auch der Tiroler-Versicherung, die den jungen SportlerInnen eine personalisierte Trinkflasche sponsorte. Anschließend wurden die Kinder in altersgerechte Gruppen eingeteilt. In den Trainingseinheiten am Vor- und Nachmittag wechselten sie die Trainer und Trainingsstationen ab und die Kinder konnten so viele verschiedene Impulse sammeln.

Nach dem gemeinsamen, ausgewogenen Mittagessen – rund um das Küchenteam von Dani Geiger – wurde der Tagesablauf immer mit einem erfrischenden Ausflug ins Schwimmbad Mutters oder Freizeitzentrum Axams aufgelockert. Danke an alle, die für den Fahrdienst zur Verfügung gestanden sind.

Am letzten Tag gab es dann noch zwei Höhepunkte in Form eines „Torschuß-Radars“ und eines Abschlussturniers. Beim „Torschuß-Radar“ wurden beachtliche Geschwindigkeiten von bis zu 90km/h von unserem Nachwuchs erzielt. Auch einige ehrgeizige Väter versuchten ihr Glück, um ihren Kindern nicht nachzustehen.

Beim gemeinsamen Abschlussgrillen mit den Kindern, Trainern und Eltern gab es noch eine Preisverteilung mit Sachpreisen und einer Erinnerungsurkunde für jedes

Kind, damit diese Woche in unvergesslicher Erinnerung bleibt.

An dieser Stelle sei allen Sponsoren, Förderern und MithelferInnen ein großes Dankeschön ausgesprochen, die solche großartigen Veranstaltungen im Sinne der Kinder- und Jugendarbeit ermöglichen!

Eines sei an dieser Stelle noch erwähnt: mit viel Engagement und Herzblut für die jungen SportlerInnen stellen Toni Geiger und sein Team dieses tolle Camp jedes Jahr auf die Füße. Danke Toni!

Informationen

Werde Mitglied und Fördere des FC Raika Natters, und erhalte dafür freien Eintritt zu allen Heimspielen in der Saison 2013/14. Aktuelle Spieltermine und das FC Raika Natters-App für das Smartphone findet jeder im Internet unter: <http://vereine.fussballoesterreich.at/tirol/FcNatters>



Klick Gefällt mir unter... www.facebook.com/FcNatters und wir halten dich über alle Ereignisse auf dem Laufenden.



FCnatters@gmail.com

Natters - Damals & Morgen



1. Reihe von links nach rechts:

Elfriede Aigner, Silvia Freund, Anita Grüner, Elisabeth Flarer, Elfriede Pfurtscheller („Weinberger“), Anna Pittl, Gerda Pittl, Reinhard Amreich, Emil Rieser, Wolfgang Pittl, Johann Abentung („Unterhaus“) Franz Falschlunger, Christoph Sigl, Gottfried Mösl;

2. Reihe von links nach rechts:

Theresia Flarer, Maria Penz, Rosina Härting, Monika Beck, Rosa Wolf (=Jahrgang 1942), Klaus Riss, Helmut Schreier, Josef Fiedler, Franz Rudig, Manfred Amreich, Rainer Bader;

3. Reihe von links nach rechts:

Hildegard Aigner, Maria Eller, Ute Anderan, Inge Schreyer, Luise Haselwanter, Eckehard Pleyer, Anton Schulz, -?- , Peter Rudig, Markus Wild, Heirnich Abentung („Sonnalm“);

Erstellt von Christoph Sigl aus Natters - 2013

„Herzlichen Dank an Herrn Schuldirektor Albert Wurzer für die Namen der Schülerinnen und Schüler, ebenso an Frau Elfriede Schreier, geb. Aigner, aus Mutters für fast alle Namenserkennungen und an Herrn Gottfried Mösl.“

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Christoph Sigl für den Beitrag samt Fotos und den dazugehörigen Namen sowie für die Ausarbeitung!

Das NDuH-Team!



Dorfliste



Liebe Nattererinnen,
liebe Natterer!

Der Sommer ist zu Ende – Normalität ist wieder eingeleitet. Ich hoffe, dass die Kinder wieder gut in die Krabbelstube, den Kindergarten bzw. die Schule gestartet sind. Gerade über die Ferienmonate müssen Eltern oft eine Herausforderung bewältigen, wenn es gilt, in den Sommermonaten einen guten Betreuungsplatz für die Kinder zu finden. Während viele Familien auf die Unterstützung der Großeltern zurückgreifen können, wird die Zahl jener, die diese Möglichkeit nicht haben, immer größer. Und hier muss es unser Ziel sein Angebote zu schaffen, dass alle Natterer Eltern einen guten, geeigneten Betreuungsplatz für ihre Kinder in Natters haben. Neun Wochen Sommerferien können für viele Eltern eine lange Zeit sein, in der sie oft sehr improvisieren müssen.

Von vielen Gesprächen weiß ich, dass sich viele Mütter und Väter eine möglichst baldige Ausweitung der Betreuungszeiten für ihre Kinder erhoffen. Diesen Wunsch kann ich sehr gut verstehen und wir, von der Dorfliste, werden uns dafür einsetzen, dass es hier zu keinem Stillstand kommt und „wir“ uns nicht gedulden müssen, bis das Haus der Generationen seine Tore öffnet.

Die Dorfliste wird sich mit ihrem bunt aufgestellten Team weiterhin für all Ihre Anliegen einsetzen und versuchen bevorstehende He-

erausforderungen bestmöglichst zu lösen. Wir freuen uns auch, wenn Sie uns direkt mit Anliegen konfrontieren oder mit uns in Kontakt treten, weil sie aktiv mitarbeiten wollen.

Wolfgang Kofler
Dorfliste Natters

Gemeinschaftsliste



Liebe Nattererinnen,
liebe Natterer!

Unser Bericht fällt dieses Mal etwas kürzer aus, weil wir momentan in Ihrem Interesse tatsächlich so „eingespannt“ sind, dass nicht wirklich viel Zeit für das Verfassen unseres Fraktionsartikels bleibt. Die Herausforderungen, denen wir uns zur Beginn der Amtszeit im Jahr 2010 gegenübergesehen haben, sind von uns angenommen worden. Die Schaffung leistbaren Wohnraums, die Nahversorgung und die Errichtung sowie der Betrieb eines mustergültigen Wohn- und Pflegeheims am optimalen Standort Schlossbuite sind für uns nicht nur leere Schlagworte, sondern werden von uns mit Leben erfüllt. Diese Linie wird auch im Gemeinderat ganz klar eingehalten, was nicht immer zu ungeteiltem Zuspruch, aber trotzdem zu einer begrüßenswert guten Basis der Zusammenarbeit mit allen Fraktionen führt. Gerade in schwierigen Teilbereichen - wir dürfen hier etwa an die Erstellung der Verträge rund um das Wohn-

und Pflegeheim oder die Erarbeitung des Kriterienkatalogs für den Wohnbau am Hinteranger erinnern - konnten mit Bedacht einstimmige Beschlüsse herbeigeführt werden. Für die Zukunft können wir uns nur wünschen, dass dieser Weg von allen Fraktionen weiterhin mitgegangen und auch nach außen hin das gemeinsame Bekenntnis zu den angeführten Jahrhundertprojekten vertreten wird.

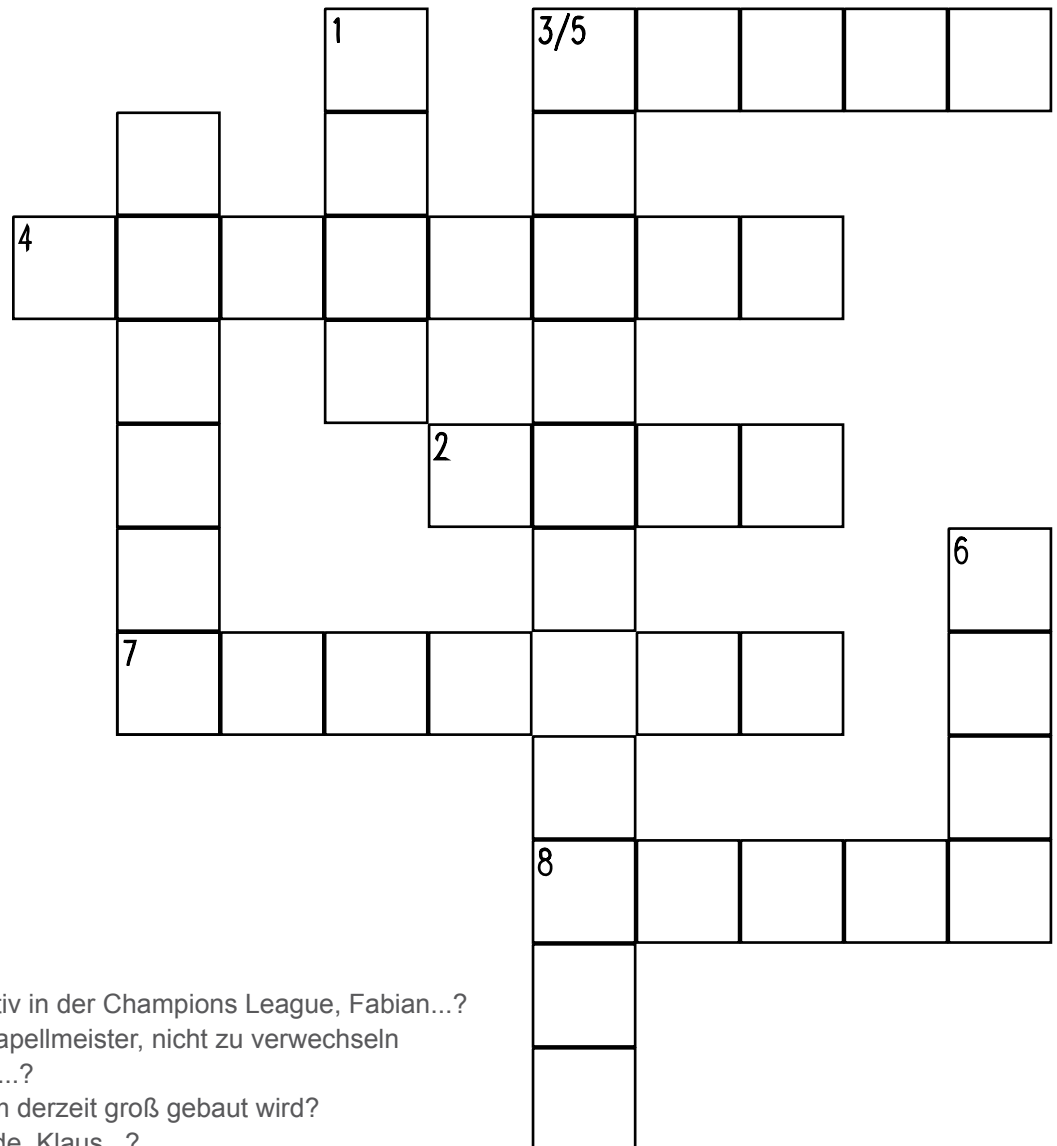
Mit diesem nicht unmöglichen Wunsch und besten Grüßen an Sie verbleibt,

Stefan Moisi
Gemeinschaftsliste Natters



RÄTSEL
HAFTES

NATTERS



1. Natterer Fußballer, aktiv in der Champions League, Fabian...?
2. Derzeitiger Natterer Kapellmeister, nicht zu verwechseln mit Tonträger, Michael...?
3. Natterer Ortsteil, indem derzeit groß gebaut wird?
4. Natterer Tierarztlegende, Klaus...?
5. Natterer Schützenlegende, Otto...?
6. Bauernhof am Kirchplatz mit beeindruckender Weihnachtskrippe?
7. Heiliger der am selben Tag wie unser Kirchenpatron gefeiert wird?
8. Nachname Eigentümer Natterer See?